

Phasen der Spielentwicklung „Wellenheld“

Förderphase I: BBBank (2020-2022)

Phase 1: Ideenfindung

Entwicklungsworkshop/Think Tank mit verschiedenen Akteur*innen (aus der klinisch psychosozialen Versorgung, Hochschule/Wissenschaft sowie aus der Spielentwicklung) (Juli 2020)

Zur Entwicklung einer tragfähigen Spielidee sind in einem ersten Schritt verschiedene Akteur*innen aus dem Wissenschaftsbereich (Master-Studierende der Sozialen Arbeit), dem Kreativbereich (Spielentwickler) sowie der praktischen Versorgung (Mitarbeiter*innen von Tigerherz am Universitätsklinikum Freiburg) in einem Spielentwicklungsworkshop zusammengetroffen und haben unter Anleitung des Spielentwicklers Till Meyer (Spieltrieb GbR) drei verschiedene Spielideen entworfen. Zum Abschluss des gemeinsamen Workshops wurde die beste Spielidee für die Weiterentwicklung ausgewählt.

Phase 2: Spielkonzept

Konzeptionelle Weiterentwicklung der Spielidee „Wellenheld“ (August 2020 – Juli 2021)

Unter Anleitung von Dr. phil. Stefanie Pietsch arbeiteten im Anschluss an den Spieleworkshop sechs Studierende der Evangelischen Hochschule ein Jahr lang an der konzeptionellen Ausarbeitung der Brettspielidee: Es fanden Exkursionen und Interviews mit Expert*innen statt, es wurde die Spielidee weiterentwickelt, Spielregeln festgelegt, ein Spielplan erstellt, Spielkarten entworfen, Spielfiguren konzipiert sowie eine Geschichte zum Spiel geschrieben. Daneben wurde ein Spielevaluationsbogen verfasst. Weiterhin wurde mit einem professionellen Sprecher (Bartosz Skibinski) die Geschichte in der Hochschule für Musik (Leitung: Anne-Marie Bergfeld) eingesprochen und von einem Tontechniker (Alexander Müller-Welt) professionell bearbeitet und geschnitten. Die Vorläufermaterialien wurden in diversen Spielrunden mit Erwachsenen und Kindern getestet und daraufhin modifiziert und weiterentwickelt. Die Vorarbeiten und Testungen mündeten in ein konkretes Spielkonzept für die Ableitung eines Spielprototypen.

Phase 3: Vor-Produktion und Prototypentestung

Prototypenentwicklung durch die Firma Spieltrieb (August 2021 – Dezember 2022)

Auf Basis der konzeptionellen Vorarbeit und der Materialien erstellte die Firma Spieltrieb einen ersten beispielbaren Prototypen inkl. Spielfiguren, -karten und einem Spielplan. Der Prototyp wurde speziell für Tigerherz konzipiert und in einer testfähigen Sondergröße angefertigt (Spielbrett 1m X 50 cm mit Welle).

Auf Basis dieses erstellten Prototypen fanden erneute Spieltestungen mit Kindern und Erwachsenen statt, um das Spiel auf Spieldynamik, Länge, Zielerreichung, Verständlichkeit sowie Fehlerquellen zu überprüfen.

Derzeit kommt dieser Prototyp bei Tigerherz zur Anwendung.



Beteiligte

Idee & Konzept: Dr. Stefanie Pietsch unter Mitarbeit von Ronja Babst, Emma Geiger, Amelie Müller-Schwefe, Meike Walther, Jörg Stern, Angelika Diefenbach, Theresa Niewiadomski & Esther Rösch

Umsetzung: Till Meyer, Spieltrieb GbR

Sprecher der Audiofiles: Bartosz Skibinski

Aufnahme: Anne-Marie Bergfeld/ Hochschule für Musik Freiburg

Tonbearbeitung und Schnitt: Alexander Müller-Welt

Förderphase II: Giesin Stiftung (2023-2024)

Mit der finanziellen Unterstützung durch die Giesin-Stiftung kann derzeit die Weiterentwicklung des Spiels in ein finales Produktdesign realisiert werden (Phase 4).

Phase 4: Hauptproduktion und erneute Testung (Januar 2023 – Dezember 2024)

Auf Grundlage jener Erprobungen und Evaluationen soll in einem nächsten Schritt in Zusammenarbeit mit Graphikdesignern, Schreibern/Designern sowie Soundtechnikern ein finales Produktdesign erstellt und umgesetzt werden. Jene Phase ist die vollständigste Phase der Entwicklung eines Brettspiels und entscheidend für den nachhaltigen Erfolg.

Nach der Erstellung des finalen Produkts erfolgt die Abschlusstestung in der Praxis mit der Hauptzielgruppe (Kinder/Jugendliche krebskranker Eltern). Ebenso erfolgt die Erstellung eines pädagogischen Begleithefts mit Hinweisen zur weiteren Verwendung des Spiels im Rahmen von Einzelstunden. Das endgültige Layout, Spielkonzept und Template aller Materialien wird dokumentiert und für den potentiellen Serienvertrieb aufbereitet.